



Grußworte Erster Bürgermeister – Kolumne 6 (Bewegung und Schulweghelfer)

Zu Fuß in Kindergarten und Schule!

Wir wissen es doch alle: Bewegung ist gesund. Aber kommt heutzutage viel zu kurz. Das gilt nicht nur für die Erwachsenen. Auch Kinder und Jugendliche brauchen viel körperliche Mobilität, um fit zu sein und gesund zu bleiben. Wie wäre es, den täglichen Weg zur Schule für die Gesundheit zu nutzen?!

Denn Bewegung beugt den steigenden Zivilisationskrankheiten wie Übergewicht, Herz-Kreislaufbeschwerden und Haltungsschäden vor. Unter dem Motto „jeder Schritt hält fit“ plädieren viele Schulen, Organisationen und Ärzte für den täglichen kleinen Spaziergang an der frischen Luft. Nebenbei steigert der Weg zur Schule nachweislich die Konzentrations- und Aufnahmefähigkeit der Schülerinnen und Schüler, da beide Gehirnhälften durch die Bewegung und intensive Sauerstoffaufnahme besser durchblutet werden. Deshalb: Wo immer möglich, mehr zu Fuß gehen, aufs Bringen und Holen der Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler verzichten.

Und einen positiven Nebeneffekt hat es auch noch: je weniger Fahrzeuge unterwegs sind, desto weniger Schadstoffe werden ausgestoßen.

Dass unsere Schulwege sicher sind, dafür sorgen unsere rund 40 Schulweghelfer in Seefeld und Hechendorf jeden Tag an den neuralgischen Verkehrspunkten. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich. Dafür gebührt ihnen der Respekt und ausdrückliche Dank von uns allen!

Wie immer noch ein Hinweis zum Schutz von uns allen. Die Pandemie ist nicht vorbei und der Corona Virus noch nicht weg. Die Infektionszahlen gehen wieder nach oben. Daher bitte ich Sie auch weiterhin um Einhaltung der AHA+L Regeln: Abstand, Hygiene, Alltagsmaske + Lüften. Denn wir sollten das Erreichte nicht leichtfertig auf's Spiel setzen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Klaus Kögel

Erster Bürgermeister
mit Gemeindeverwaltung Seefeld